

# Krisen Analysen



## Elmar Altvater/ Joachim Bischoff u.a. Krisen Analysen

*Die kurzen, präzisen Analysen zur gegenwärtigen Systemkrise liefern keine „linke“ Einheitsmeinung, sondern ein Angebot an unterschiedlichen Positionen und Bewertungen.*

Rezensiert von [Patrick Schreiner](#)

Die derzeitige Finanz- und Wirtschaftskrise stellt auch für die Entwicklung linker Positionen gegenüber der derzeitigen Wirtschaftsweise eine Herausforderung dar. Marxistische und linkskeynesianische Analysen der jüngsten Entwicklungen sind vor diesem Hintergrund nicht allzu selten, bergen aber in ihrer Summe eine gewisse Unübersichtlichkeit. Dem versucht der vorliegende Band abzuweichen. Er umfasst insgesamt sieben kurz gehaltene Artikel, die sich allesamt mit den Ursachen der Krise, ihrem Verlauf sowie den in der Zukunft zu erwartenden Entwicklungen befassen.

Die besondere Stärke des Buches liegt darin, dass es sieben divergierende linke Positionen pointiert nebeneinander stellt, ohne eine davon zu privilegieren und ohne Synthesen aus ihnen ziehen zu wollen. So finden sich Aufsätze, die nach der grundlegenden Krisenhaftigkeit des Kapitalismus fragen, neben Aufsätzen, die nach Möglichkeiten seiner Regulierung suchen. Es finden sich marxistische Aufsätze ebenso wie linkskeynesianische, gewerkschaftsnahe Aufsätze ebenso wie gewerkschaftsferne.

Geschrieben sind sie von sieben der derzeit prominentesten kritischen deutschen Wirtschaftsdenkern - dass sie allesamt männlich sind, mag als Kritikpunkt an dieser Stelle allerdings nicht unerwähnt bleiben: Es sind dies der Politikwissenschaftler Elmar Altvater, der Publizist und Linken-Abgeordnete Joachim Bischoff, der Ökonom Rudolf Hickel, der marxistische Staatstheoretiker Joachim Hirsch, der DGB-Chefökonom Dierk Hirschel sowie die Ökonomen Jörg Huffschmid und Karl Georg Zinn.

Auch wenn man sich den einen oder anderen Gedanken in ihren Artikeln vielleicht etwas breiter ausgeführt wünschen würde, so vermag dieser Band doch einen guten Überblick über die Vielfalt linker Krisen-Analysen zu geben. Solche Analysen sind als Grundlage für politischen Widerstand mehr als notwendig, geht das bürgerliche Lager doch nach einem vermeintlichen Ende der Krise mittlerweile wieder zum finanzkapitalistischen *Business as usual* über. Hier gilt es in politischer Auseinandersetzung Einhalt zu gebieten - wofür dieser Band Anstöße und erste Argumente liefert.

\*\*

Die Rezension erschien zuerst im Februar 2010 auf [stattweb.de](http://stattweb.de) (Update: [kritisch-lesen.de](http://kritisch-lesen.de), hsc, 01/2011)

Elmar Altvater/ Joachim Bischoff u.a. 2009:  
Krisen Analysen.  
VSA-Verlag, Hamburg.  
ISBN: 978-3-89965-343-4.  
145 Seiten. 14,80 Euro.

**Zitathinweis:** Patrick Schreiner: Krisen Analysen. Erschienen in: . URL: <https://kritisch-lesen.de/c/868>. Abgerufen am: 03. 01. 2019 21:47.

## Lizenzhinweise

Copyright © 2010 - 2019 kritisch-lesen.de Redaktion - Einige Rechte vorbehalten

Die Inhalte dieser Website bzw. Dokuments stehen unter der [Creative Commons Namensnennung-NichtKommerziell-KeineBearbeitung 3.0 Deutschland Lizenz](#). Über diese Lizenz hinausgehende Erlaubnisse können Sie über unsere [Kontaktseite](#) erhalten.

Sämtliche Bilder sind, soweit nicht anders angegeben, von dieser Lizenzierung ausgeschlossen! Dies betrifft insbesondere die Abbildungen der Bücher und die Ausgabenbilder.